

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis
Februar 2023



Sperrfrist:
01.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Ennepe-Ruhr-Kreis
Berichtsmonat:	Februar 2023
Erstellungsdatum:	24.02.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.224	19.994	19.956	230	1,2	1.411	7,5	4,9	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.286	12.192	11.747	94	0,8	1.989	19,3	16,7	14,4
53,9% Männer	6.627	6.578	6.329	49	0,7	832	14,4	10,8	10,1
46,1% Frauen	5.659	5.614	5.418	45	0,8	1.157	25,7	24,4	20,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.163	1.107	1.098	56	5,1	481	70,5	54,4	58,2
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	352	341	336	11	3,2	243	222,9	162,3	184,7
32,7% 50 Jahre und älter	4.017	4.026	3.904	-9	-0,2	304	8,2	7,2	5,9
21,4% dar. 55 Jahre und älter	2.627	2.641	2.581	-14	-0,5	210	8,7	7,5	5,7
38,5% Langzeitarbeitslose	4.726	4.698	4.569	28	0,6	356	8,1	6,9	3,4
8,0% Schwerbehinderte Menschen	984	980	972	4	0,4	-101	-9,3	-8,5	-7,3
36,9% Ausländer	4.539	4.528	4.365	11	0,2	1.508	49,8	48,5	46,0
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.004	1.935	1.849	69	3,6	-205	-9,3	-2,3	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	637	x	x	x	x	x	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	393	x	x	x	x	x	-22,6
seit Jahresbeginn	3.939	1.935	24.376	x	x	-250	-6,0	-2,3	1,5
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.881	1.429	1.626	452	31,6	-468	-19,9	-21,2	-19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	390	x	x	x	x	x	-30,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	393	x	x	x	x	x	-24,7
seit Jahresbeginn	3.310	1.429	22.929	x	x	-853	-20,5	-21,2	-10,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,0	6,8	x	x	x	5,9	6,0	5,9
dar. Männer	7,2	7,2	6,9	x	x	x	6,3	6,5	6,3
Frauen	6,9	6,9	6,6	x	x	x	5,5	5,5	5,5
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,8	6,7	x	x	x	4,2	4,5	4,3
15 bis unter 20 Jahre	9,8	9,4	9,3	x	x	x	3,0	3,6	3,2
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	5,8	x	x	x	5,5	5,6	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,0	x	x	x	5,8	5,9	5,8
Ausländer	26,0	26,0	25,0	x	x	x	18,0	18,1	17,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,6	7,3	x	x	x	6,5	6,5	6,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.344	14.363	13.990	-19	-0,1	1.630	12,8	11,4	10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.182	16.141	15.799	41	0,3	1.799	12,5	11,4	9,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.274	16.226	15.886	48	0,3	1.799	12,4	11,3	9,7
Unterbeschäftigungsquote	9,2	9,2	9,0	x	x	x	8,2	8,2	8,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.075	3.049	2.908	26	0,9	41	1,4	-2,4	-4,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.248	18.431	18.183	-183	-1,0	1.182	6,9	8,1	6,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.281	7.394	7.304	-112	-1,5	596	8,9	10,4	8,3
Bedarfsgemeinschaften	13.400	13.525	13.416	-125	-0,9	767	6,1	6,9	6,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	336	175	225	161	92,0	-51	-13,2	-57,6	-61,1
Zugang seit Jahresbeginn	511	175	3.824	x	x	-289	-36,1	-57,6	-26,3
Bestand	1.779	1.784	1.791	-5	-0,3	-601	-25,3	-30,4	-29,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.624	5.547	5.624	77	1,4	-181	-3,1	-8,8	-9,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.388	3.353	3.149	35	1,0	72	2,2	-3,2	-9,2	
58,2% Männer	1.971	1.955	1.831	16	0,8	3	0,2	-5,6	-10,2	
41,8% Frauen	1.417	1.398	1.318	19	1,4	69	5,1	0,4	-7,8	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	318	262	266	56	21,4	57	21,8	-4,7	1,1	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	19	17	11	57,9	8	36,4	-13,6	-10,5	
47,1% 50 Jahre und älter	1.595	1.620	1.548	-25	-1,5	-97	-5,7	-6,1	-10,1	
37,3% dar. 55 Jahre und älter	1.265	1.290	1.252	-25	-1,9	-75	-5,6	-6,5	-10,4	
15,5% Langzeitarbeitslose	526	537	521	-11	-2,0	-184	-25,9	-27,4	-33,9	
13,0% Schwerbehinderte Menschen	439	435	427	4	0,9	-66	-13,1	-11,9	-13,4	
17,5% Ausländer	594	602	541	-8	-1,3	72	13,8	10,3	-4,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	996	1.023	843	-27	-2,6	16	1,6	14,9	-2,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	518	661	462	-143	-21,6	63	13,8	19,1	0,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	261	168	187	93	55,4	-62	-19,2	-6,1	-16,9	
seit Jahresbeginn	2.019	1.023	10.389	x	x	149	8,0	14,9	-2,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	932	758	767	174	23,0	-165	-15,0	-13,1	-9,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	394	282	252	112	39,7	-50	-11,3	-13,5	-21,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	145	188	74	51,0	-72	-24,7	-29,3	-6,5	
seit Jahresbeginn	1.690	758	10.474	x	x	-279	-14,2	-13,1	-7,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
dar. Männer	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,3	2,2	
Frauen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,3	
Ausländer	3,4	3,5	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.526	3.480	3.295	46	1,3	47	1,4	-3,9	-8,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.989	3.955	3.760	34	0,9	14	0,4	-3,7	-8,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.081	4.039	3.847	42	1,0	21	0,5	-3,6	-8,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.075	3.049	2.908	26	0,9	41	1,4	-2,4	-4,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.600	14.447	14.332	153	1,1	1.592	12,2	11,3	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.898	8.839	8.598	59	0,7	1.917	27,5	26,5	26,5
52,3% Männer	4.656	4.623	4.498	33	0,7	829	21,7	19,6	21,1
47,7% Frauen	4.242	4.216	4.100	26	0,6	1.088	34,5	35,1	32,9
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	845	845	832	-	-	424	100,7	91,2	93,0
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	322	322	319	-	-	235	x	198,1	222,2
27,2% 50 Jahre und älter	2.422	2.406	2.356	16	0,7	401	19,8	18,5	19,8
15,3% dar. 55 Jahre und älter	1.362	1.351	1.329	11	0,8	285	26,5	25,6	27,2
47,2% Langzeitarbeitslose	4.200	4.161	4.048	39	0,9	540	14,8	13,8	11,5
6,1% Schwerbehinderte Menschen	545	545	545	-	-	-35	-6,0	-5,5	-2,0
44,3% Ausländer	3.945	3.926	3.824	19	0,5	1.436	57,2	56,9	57,6
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.008	912	1.006	96	10,5	-221	-18,0	-16,3	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	175	x	x	x	x	x	-4,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	206	x	x	x	x	x	-27,2
seit Jahresbeginn	1.920	912	13.987	x	x	-399	-17,2	-16,3	4,3
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	949	671	859	278	41,4	-303	-24,2	-28,8	-27,0
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	138	x	x	x	x	x	-42,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	205	x	x	x	x	x	-36,1
seit Jahresbeginn	1.620	671	12.455	x	x	-574	-26,2	-28,8	-12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,0	x	x	x	4,0	4,0	3,9
dar. Männer	5,1	5,1	4,9	x	x	x	4,2	4,2	4,0
Frauen	5,2	5,2	5,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,2	5,1	x	x	x	2,6	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	8,9	8,9	8,8	x	x	x	2,4	3,0	2,7
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,1	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Ausländer	22,6	22,5	21,9	x	x	x	14,9	14,9	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,4	x	x	x	4,4	4,4	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.819	10.883	10.695	-64	-0,6	1.584	17,2	17,4	17,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.193	12.186	12.038	7	0,1	1.785	17,2	17,4	17,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.194	12.187	12.039	7	0,1	1.779	17,1	17,3	17,1
Unterbeschäftigungsquote	6,9	6,9	6,8	x	x	x	5,9	5,9	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.248	18.431	18.183	-183	-1,0	1.182	6,9	8,1	6,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.281	7.394	7.304	-112	-1,5	596	8,9	10,4	8,3
Bedarfsgemeinschaften	13.400	13.525	13.416	-125	-0,9	767	6,1	6,9	6,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2022 bis Februar 2023.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

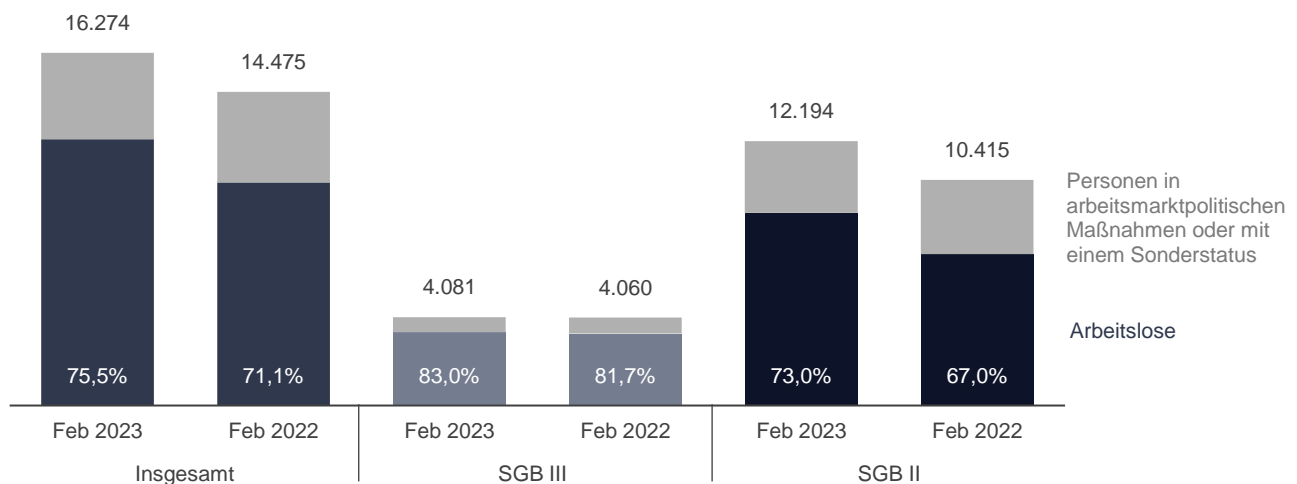
Komponenten der Unterbeschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.286	12.192	94	0,8	1.989	19,3	16,7	14,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.058	2.171	-113	-5,2	-359	-14,9	-11,1	-8,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	670	695	-25	-3,6	-170	-20,2	-19,7	-13,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.388	1.476	-88	-6,0	-189	-12,0	-6,4	-4,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.344	14.363	-19	-0,1	1.630	12,8	11,4	10,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.837	1.777	60	3,4	168	10,1	11,2	7,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	472	449	23	5,1	-34	-6,7	-9,1	-13,5
Arbeitsgelegenheiten	228	212	16	7,5	-33	-12,6	-14,2	-5,7
Fremdförderung	767	725	42	5,8	310	67,8	63,3	58,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	14	14	-	-	-2	-12,5	-12,5	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	182	183	-1	-0,5	-43	-19,1	-17,2	-20,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	175	194	-19	-9,8	-29	-14,2	10,2	-6,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.182	16.141	41	0,3	1.799	12,5	11,4	9,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	93	85	8	9,4	1	1,1	-7,6	-2,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.274	16.226	48	0,3	1.799	12,4	11,3	9,7
Unterbeschäftigungsquote	9,2	9,2	x	x	x	8,2	8,2	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,5	75,1	x	x	x	71,1	71,7	70,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	Jan 2022	Dez 2021	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.388	3.353	35	1,0	72	2,2	-3,2	-9,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	138	127	11	8,7	-25	-15,3	-20,1	2,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	138	127	11	8,7	-25	-15,3	-20,1	2,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.526	3.480	46	1,3	47	1,4	-3,9	-8,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	463	475	-12	-2,5	-33	-6,7	-1,7	-6,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	347	334	13	3,9	-17	-4,7	-6,4	-9,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	38	38	-	-	-4	-9,5	-19,1	2,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	78	103	-25	-24,3	-12	-13,3	30,4	2,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.989	3.955	34	0,9	14	0,4	-3,7	-8,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	92	84	8	9,5	7	8,2	-1,2	3,6	
Gründungszuschuss	92	84	8	9,5	7	8,2	-1,2	3,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.081	4.039	42	1,0	21	0,5	-3,6	-8,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	83,0	x	x	x	81,7	82,6	82,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	8.898	8.839	59	0,7	1.917	27,5	26,5	26,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.921	2.044	-123	-6,0	-333	-14,8	-10,5	-8,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	533	568	-35	-6,2	-144	-21,3	-19,5	-16,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.388	1.476	-88	-6,0	-189	-12,0	-6,4	-4,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.819	10.883	-64	-0,6	1.584	17,2	17,4	17,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.374	1.302	72	5,5	201	17,1	16,8	13,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	125	115	10	8,7	-17	-12,0	-16,1	-22,8	
Arbeitsgelegenheiten	228	212	16	7,5	-33	-12,6	-14,2	-5,7	
Fremdförderung	729	687	42	6,1	314	75,7	73,0	64,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	14	14	-	-	-2	-12,5	-12,5	-12,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	182	183	-1	-0,5	-43	-19,1	-17,2	-20,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	91	6	6,6	-17	-14,9	-6,2	-13,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.193	12.186	7	0,1	1.785	17,2	17,4	17,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.194	12.187	7	0,1	1.779	17,1	17,3	17,1	
Unterbeschäftigungsquote	6,9	6,9	x	x	x	5,9	5,9	5,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,0	72,5	x	x	x	67,0	67,2	66,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

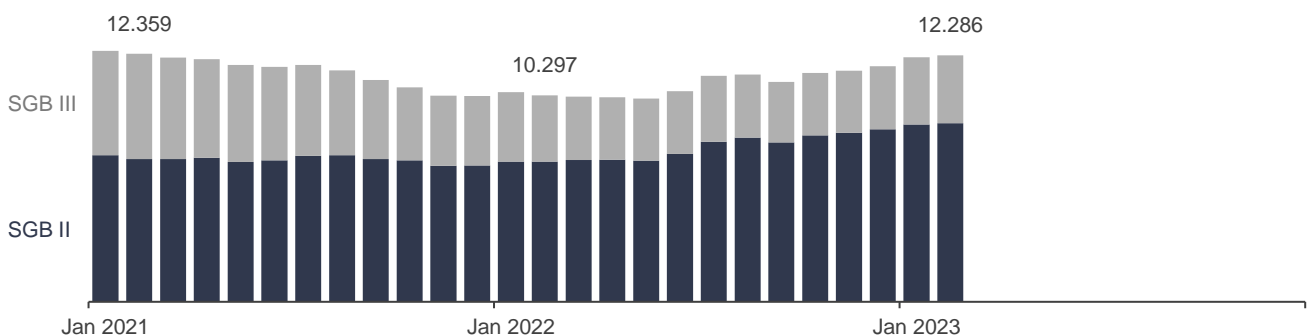
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 94 auf 12.286 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.989 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.388, das sind 35 mehr als im Vormonat und 72 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.898 Arbeitslose, das ist ein Plus von 59 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2022 waren es 1.917 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	12.286	94	0,8	1.989	19,3	7,1	7,0	5,9
Männer	6.627	49	0,7	832	14,4	7,2	7,2	6,3
Frauen	5.659	45	0,8	1.157	25,7	6,9	6,9	5,5
15 bis unter 25 Jahre	1.163	56	5,1	481	70,5	7,1	6,8	4,2
15 bis unter 20 Jahre	352	11	3,2	243	222,9	9,8	9,4	3,0
50 Jahre und älter	4.017	-9	-0,2	304	8,2	6,0	6,0	5,5
55 Jahre und älter	2.627	-14	-0,5	210	8,7	6,2	6,2	5,8
Deutsche	7.747	83	1,1	481	6,6	5,0	4,9	4,6
Ausländer	4.539	11	0,2	1.508	49,8	26,0	26,0	18,0
Rechtskreis SGB III	3.388	35	1,0	72	2,2	2,0	1,9	1,9
Männer	1.971	16	0,8	3	0,2	2,2	2,1	2,1
Frauen	1.417	19	1,4	69	5,1	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	318	56	21,4	57	21,8	2,0	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	30	11	57,9	8	36,4	0,8	0,5	0,6
50 Jahre und älter	1.595	-25	-1,5	-97	-5,7	2,4	2,4	2,5
55 Jahre und älter	1.265	-25	-1,9	-75	-5,6	2,9	3,0	3,2
Deutsche	2.794	43	1,6	-	-	1,8	1,8	1,8
Ausländer	594	-8	-1,3	72	13,8	3,4	3,5	3,1
Rechtskreis SGB II	8.898	59	0,7	1.917	27,5	5,1	5,1	4,0
Männer	4.656	33	0,7	829	21,7	5,1	5,1	4,2
Frauen	4.242	26	0,6	1.088	34,5	5,2	5,2	3,9
15 bis unter 25 Jahre	845	-	-	424	100,7	5,2	5,2	2,6
15 bis unter 20 Jahre	322	-	-	235	x	8,9	8,9	2,4
50 Jahre und älter	2.422	16	0,7	401	19,8	3,7	3,6	3,1
55 Jahre und älter	1.362	11	0,8	285	26,5	3,2	3,2	2,6
Deutsche	4.953	40	0,8	481	10,8	3,2	3,2	2,9
Ausländer	3.945	19	0,5	1.436	57,2	22,6	22,5	14,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

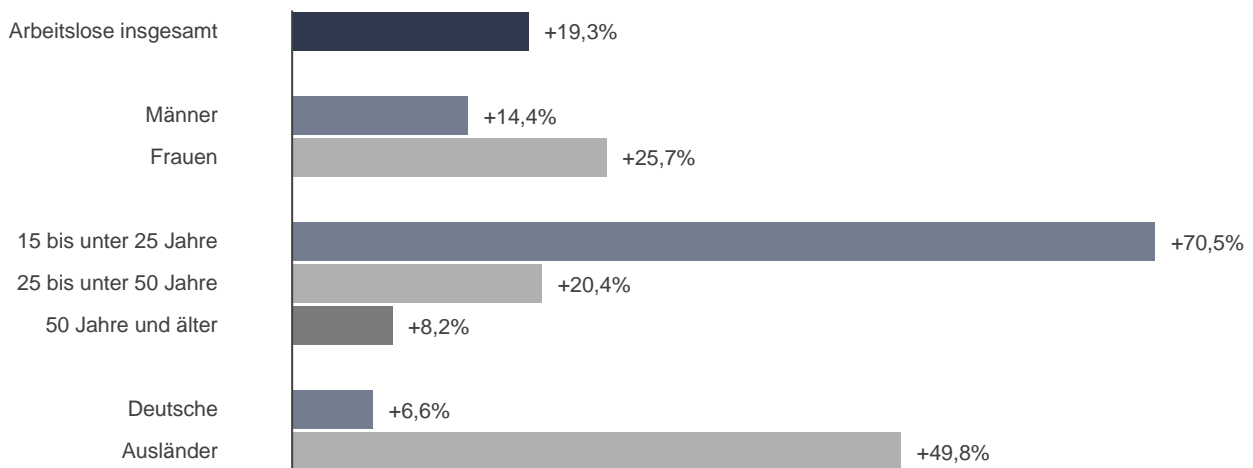
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

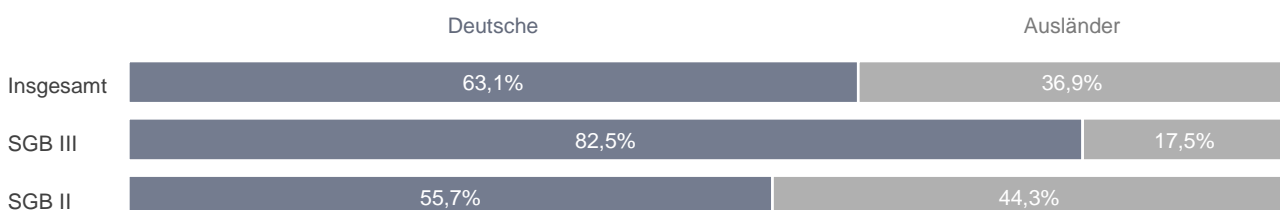
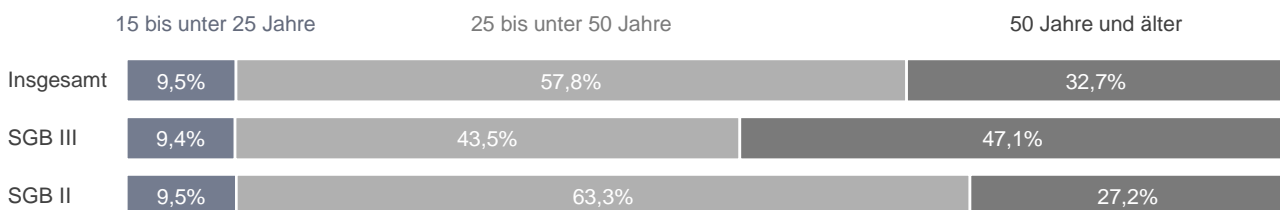
Ennepe-Ruhr-Kreis
Februar 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +7% bei Deutschen bis +71% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

Aufgrund fehlender Strukturinformationen des zugelassenen kommunalen Trägers im Februar 2023 kann für diesen Berichtsmonat keine detaillierte Berichterstattung zu den Bewegungsgrößen erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

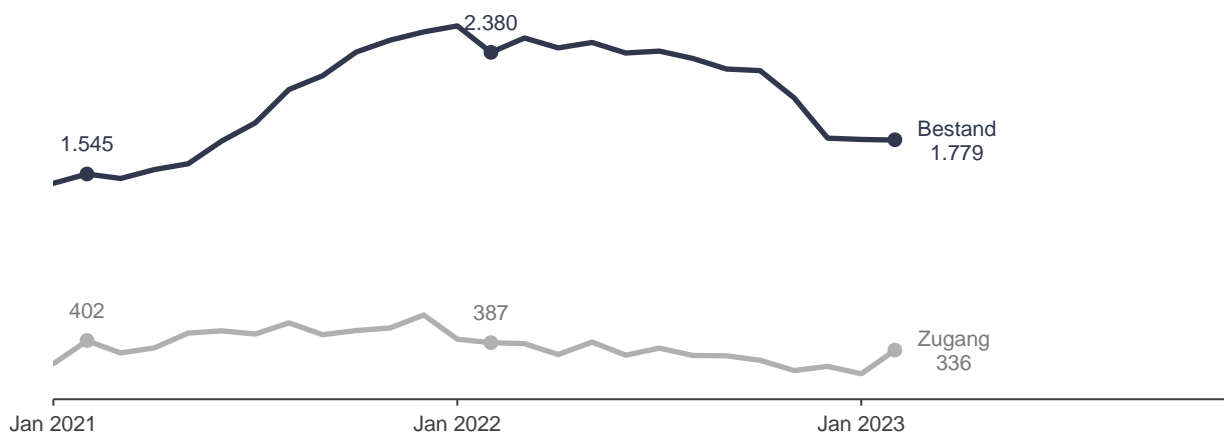
Gemeldete Arbeitsstellen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Februar geringfügig gesunken, und zwar um 5 auf 1.779. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 601 Stellen weniger (-25 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 336 neue Arbeitsstellen, das waren 51 oder 13 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 511 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 289 oder 36%. Zudem wurden im Februar 335 Arbeitsstellen abgemeldet, 202 oder 38 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 517 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 389 oder 43%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	336	161	92,0	-51	-13,2	511	-289	-36,1
dar. sofort zu besetzen	201	111	123,3	-8	-3,8	291	-151	-34,2
sozialversicherungspflichtig	330	156	89,7	-53	-13,8	504	-290	-36,5
dar. sofort zu besetzen	199	109	121,1	-6	-2,9	289	-148	-33,9
Bestand	1.779	-5	-0,3	-601	-25,3	1.782	-690	-27,9
dar. sofort zu besetzen	1.717	-10	-0,6	-560	-24,6	1.722	-639	-27,0
sozialversicherungspflichtig	1.759	-11	-0,6	-594	-25,2	1.765	-678	-27,7
dar. sofort zu besetzen	1.699	-14	-0,8	-551	-24,5	1.706	-626	-26,8
Abgang	335	153	84,1	-202	-37,6	517	-389	-42,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	335	157	88,2	-194	-36,7	513	-378	-42,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

Aufgrund fehlender berufsfachlicher Informationen des zugelassenen kommunalen Trägers für den Bestand an Arbeitslosen im Februar 2023 kann für diesen Berichtsmonat keine umfassende Berichterstattung zu den Berufen erfolgen.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose¹⁾	12.286	100	94	0,8	1.989	19,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	x	x	x	x	x	x
Fertigungsberufe	x	x	x	x	x	x
Fertigungstechnische Berufe	x	x	x	x	x	x
Bau- und Ausbauberufe	x	x	x	x	x	x
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	x	x	x	x	x	x
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	x	x	x	x	x	x
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	x	x	x	x	x	x
Handelsberufe	x	x	x	x	x	x
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	x	x	x	x	x	x
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	x	x	x	x	x	x
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	x	x	x	x	x	x
Sicherheitsberufe	x	x	x	x	x	x
Verkehrs- und Logistikberufe	x	x	x	x	x	x
Reinigungsberufe	x	x	x	x	x	x
Keine Angabe	x	x	x	x	x	x
Gemeldete Arbeitsstellen	1.779	100	-5	-0,3	-601	-25,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	21	1,2	1	5,0	-32	-60,4
Fertigungsberufe	275	15,5	-5	-1,8	-16	-5,5
Fertigungstechnische Berufe	273	15,3	22	8,8	1	0,4
Bau- und Ausbauberufe	103	5,8	-5	-4,6	-55	-34,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	33	1,9	-1	-2,9	-77	-70,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	356	20,0	-17	-4,6	-45	-11,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	119	6,7	-2	-1,7	-79	-39,9
Handelsberufe	113	6,4	2	1,8	-85	-42,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	85	4,8	-	-	-49	-36,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	69	3,9	-1	-1,4	-26	-27,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	44	2,5	1	2,3	-15	-25,4
Sicherheitsberufe	22	1,2	2	10,0	10	83,3
Verkehrs- und Logistikberufe	249	14,0	-2	-0,8	-115	-31,6
Reinigungsberufe	17	1,0	-	-	-18	-51,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

1) Aufgrund fehlender Daten des zugelassenen kommunalen Trägers für den Februar 2023 können keine berufsfachlichen Daten ausgewiesen werden.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

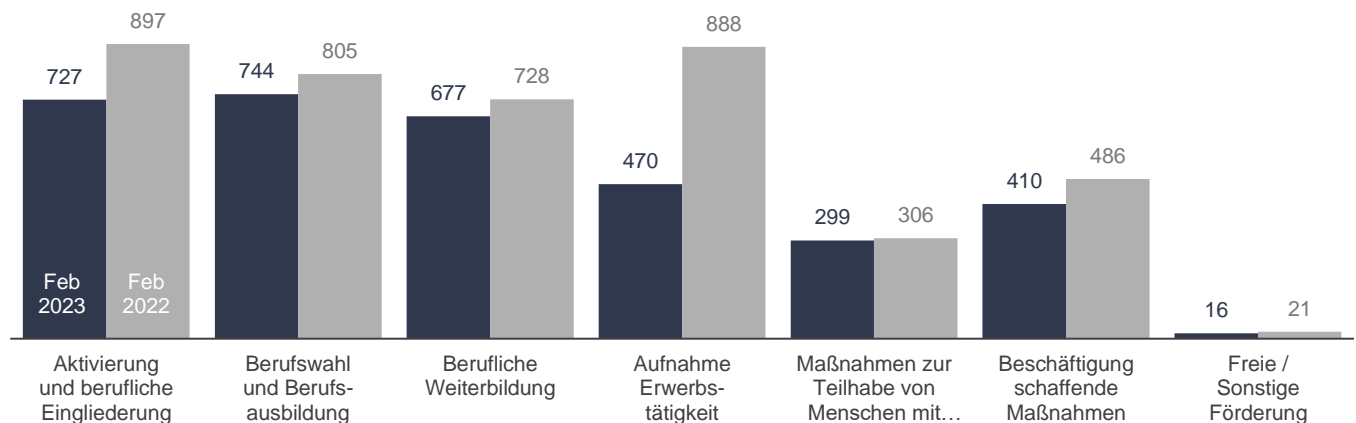
Ennepe-Ruhr-Kreis

Februar 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	494	160	47,9	-169	-25,5	828	-281	-25,3
Berufswahl und Berufsausbildung	31	15	93,8	-84	-73,0	47	-94	-66,7
Berufliche Weiterbildung	118	56	90,3	8	7,3	180	-6	-3,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	98	38	63,3	-1	-1,0	158	-34	-17,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	1	6,3	-3	-15,0	33	-10	-23,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	39	-177	-81,9	-22	-36,1	255	-53	-17,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	727	-20	-2,7	-170	-19,0	737	-172	-18,9
Berufswahl und Berufsausbildung	744	-74	-9,0	-61	-7,6	781	-50	-6,0
Berufliche Weiterbildung	677	15	2,3	-51	-7,0	670	-69	-9,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	470	-1	-0,2	-418	-47,1	471	-403	-46,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	299	-7	-2,3	-7	-2,3	303	-10	-3,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	410	15	3,8	-76	-15,6	403	-75	-15,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-1	-5,9	-5	-23,8	17	-4	-17,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	386	112	40,9	-102	-20,9	660	-124	-15,8
Berufswahl und Berufsausbildung	139	116	x	-28	-16,8	162	-41	-20,2
Berufliche Weiterbildung	103	35	51,5	-31	-23,1	171	-49	-22,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	82	-23	-21,9	8	10,8	187	8	4,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-4	-18,2	-6	-25,0	40	1	2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	-225	-91,5	-21	-50,0	267	-37	-12,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-5	-45,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis (Arbeitsort)

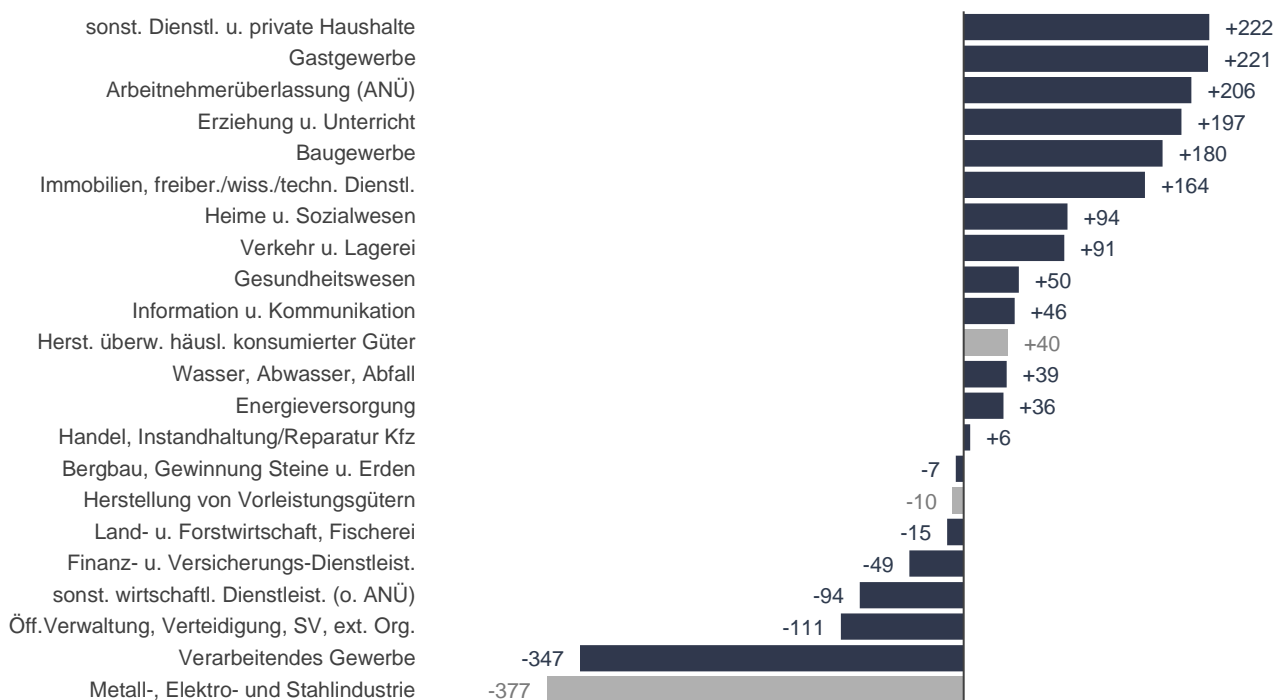
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 110.677. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 934 oder 0,9%, nach +2.035 oder +1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei sonstigen Dienstleistungen und privaten Haushalten (+222 oder +4,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-377 oder -1,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	110.677	111.475	111.577	111.350	109.743	934	0,9
56,2% Männer	62.183	62.752	62.782	62.709	61.753	430	0,7
43,8% Frauen	48.494	48.723	48.795	48.641	47.990	504	1,1
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	9.604	10.202	10.658	10.785	9.671	-67	-0,7
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	72.445	72.984	72.867	72.842	72.552	-107	-0,1
24,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.459	27.165	26.945	26.621	26.433	1.026	3,9
71,0% Vollzeit	78.587	79.556	79.725	80.076	78.668	-81	-0,1
29,0% Teilzeit	32.090	31.919	31.852	31.274	31.075	1.015	3,3
86,9% Deutsche	96.192	97.007	97.391	97.507	96.466	-274	-0,3
13,1% Ausländer	14.485	14.468	14.186	13.843	13.277	1.208	9,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

November 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	November 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	13.424	650	5,1
davon			
mit 1 Person	7.509	198	2,7
mit 2 Personen	2.476	234	10,4
mit 3 Personen	1.464	124	9,3
mit 4 Personen	1.023	48	4,9
mit 5 und mehr Personen	952	46	5,1
darunter			
Single-BG	7.489	186	2,5
Alleinerziehende-BG	2.543	411	19,3
Partner-BG ohne Kinder	1.139	2	0,2
Partner-BG mit Kindern	1.985	-5	-0,3
nicht zuordenbare BG	268	58	27,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.557	422	10,2
davon: mit 1 Kind	1.980	206	11,6
mit 2 Kindern	1.481	175	13,4
mit 3 und mehr Kindern	1.096	41	3,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	26.288	1.485	6,0
darunter			
Männer	12.872	384	3,1
Frauen	13.416	1.101	8,9
Leistungsberechtigte (LB)	25.772	1.495	6,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	25.518	1.513	6,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.208	985	5,7
darunter			
Männer	8.749	151	1,8
Frauen	9.459	834	9,7
davon			
unter 25 Jahre	3.176	249	8,5
25 bis unter 55 Jahre	11.270	615	5,8
55 Jahre und älter	3.762	121	3,3
darunter			
Deutsche	10.166	-553	-5,2
Ausländer	8.042	1.538	23,6
darunter			
Alleinerziehende	2.529	412	19,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7.310	528	7,8
darunter			
unter 3 Jahre	1.329	-9	-0,7
3 bis unter 6 Jahre	1.550	13	0,8
6 bis unter 15 Jahre	4.230	547	14,9
über 15 Jahre	201	-23	-10,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	254	-18	-6,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	516	-10	-1,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	202	1	0,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	314	-11	-3,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

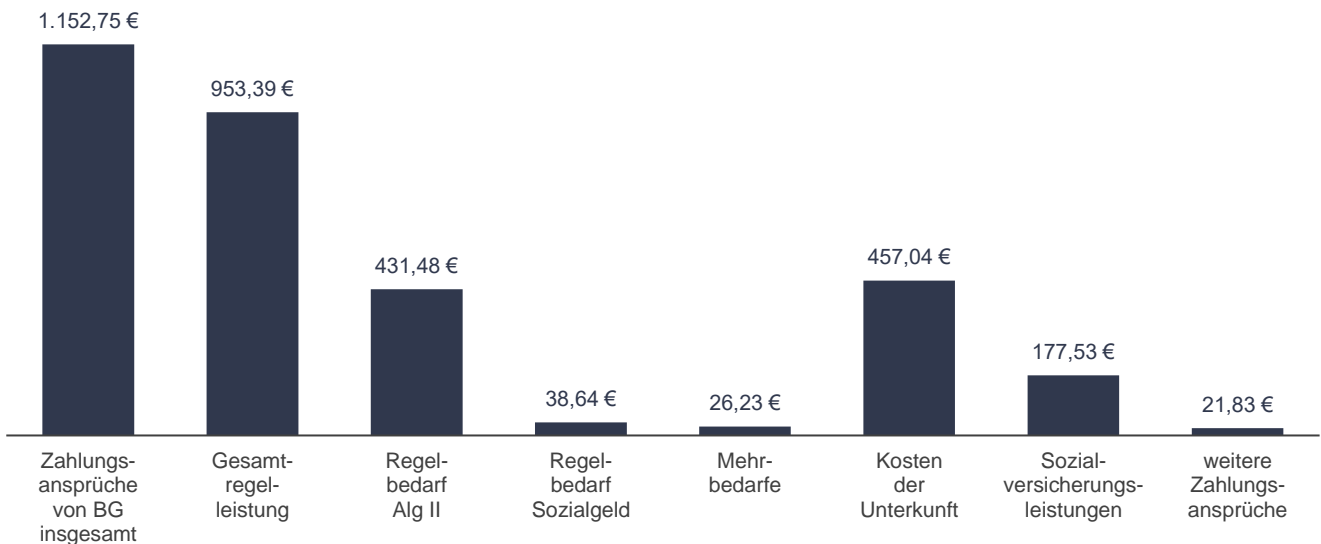
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

November 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	15.474.521	1.153	13.424	1.153
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	12.798.285	953	13.376	957
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5.792.125	431	12.275	472
Regelbedarf Sozialgeld	518.698	39	2.623	198
Mehrbedarfe	352.155	26	5.193	68
Kosten der Unterkunft	6.135.307	457	12.682	484
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.014.214	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.383.161	178	13.289	179
weitere Zahlungsansprüche	293.075	22	-	-
sonstige Leistungen	256.603	19	-	-
unabweisbarer Bedarf	28.949	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	7.522	1	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.